



**Sie suchen eine neue Herausforderung und haben Interesse an einer strategischen Prüfung und Beratung der Landesregierung Nordrhein-Westfalens?**

**Die Sicherheit einer unbefristeten Anstellung mit Verbeamtung spricht Sie an?**

**Dann bewerben Sie sich!**

Zur Verstärkung des **Prüfungsgebietes IV B** mit seinen fachlichen Schwerpunkten **Verkehr** (Straßen- und Radwegebau, öffentlicher Personennahverkehr, Schienenverkehr, Luft- und Schifffahrt), **Stadtentwicklung** (Anpassungs- und Transformationsmaßnahmen im Bereich Städtebau und Stadtentwicklung) und **Heimat** sucht der Landesrechnungshof Nordrhein-Westfalen (LRH)

**eine Volljuristin / einen Volljuristen (w/m/d; Laufbahngruppe 2.2) als Prüferin / Prüfer (w/m/d) mit besonderen Aufgaben.**

Der LRH ist das unabhängige Organ der Finanzkontrolle für das Land Nordrhein-Westfalen. Er prüft die Rechnung sowie die Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes auf Wirtschaftlichkeit und Ordnungsmäßigkeit und berät Landtag, Landesregierung und Ministerien. Seine Prüfungsrechte und die Unabhängigkeit seiner Mitglieder sind in der Verfassung für das Land Nordrhein-Westfalen verankert.

#### **Ihre Aufgaben:**

- Sie entwickeln Ideen und Konzepte für Prüfungen in den o. a. Aufgabenbereichen und führen diese mit einem Prüfungsteam durch.
- Sie werten die Prüfungsergebnisse nach wissenschaftlichen Methoden aus, erarbeiten Lösungs- und Verbesserungsvorschläge und erörtern diese mit den geprüften Stellen.
- Sie verfassen Berichte, in denen die Prüfungsergebnisse strukturiert und verständlich dargestellt sind.

#### **Sie bringen mit:**

- Sie haben als Volljuristin/Volljurist beide juristische Staatsprüfungen mindestens mit der Note „befriedigend“ abgeschlossen,

- Sie verfügen max. über eine Besoldung nach A 14 LBesO A NRW; die Einstellung kann auch als Tarifbeschäftigte/r erfolgen. Bei Personen, die nicht im öffentlichen Dienst beschäftigt sind, erfolgt die Eingruppierung bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen nach der Entgeltgruppe 13 TV-L. Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen ist eine spätere Übernahme in das Beamtenverhältnis vorgesehen,
- die Fähigkeit, komplexe Sachverhalte zu analysieren, zu strukturieren und zu bewerten,
- Offenheit für neue und übergreifende Themen und Bereitschaft in einem von IT geprägtem Arbeitsumfeld tätig zu werden,
- sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit, die Sie bestenfalls durch Abschlussarbeiten und/oder eigene Veröffentlichungen nachweisen können,
- hohe Motivation, Kommunikationsfähigkeit, ein sicheres Auftreten in anspruchsvollen Situationen, Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft, Freude an der Arbeit im Team, aber auch die Fähigkeit zur selbstständigen Arbeit und
- die Bereitschaft und gesundheitliche Eignung zu gelegentlichen Dienstreisen, im Einzelfall auch landesweit.
- Von Vorteil ist zudem eine mehrjährige Berufserfahrung in der Privatwirtschaft oder der Verwaltung, die einschlägige Bezüge zu den o. a. fachlichen Aufgabebereichen des Prüfungsgebietes IV B aufweisen.

### **Wir bieten Ihnen:**

- Sie arbeiten in einem interdisziplinären Team in einer fachlich breit aufgestellten obersten Landesbehörde mit diversen internen Entwicklungsmöglichkeiten.
- Sie haben eine sichere Anstellung als Beamtin / Beamter mit Beförderungsmöglichkeit bis A 15.
- Ihre Arbeitszeiten sind flexibel und familiengerecht. Sie haben die Möglichkeit des mobilen Arbeitens.
- Ihnen stehen vielfältige Schulungs- und Fortbildungsangebote zur Verfügung.

Wenn Sie das **Prüfungsgebiet IV B** bei seinen verantwortungsvollen Aufgaben unterstützen wollen, bewerben Sie sich bis zum **25.06.2026** online über **Interamt**.

Gerne steht Ihnen für weitere Fragen zu Ihrem künftigen Einsatzgebiet der Referatsleiter des Prüfungsgebietes IV B, Herr Dr. Birkhäuser, unter 0211-3896-239 zur Verfügung.

Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an Frau Hainich (0211) 3896-306.

## Weitere Hinweise zum Bewerbungsverfahren

### Einzusendende Bewerbungsunterlagen

- tabellarischer Lebenslauf mit ausführlichem beruflichem Werdegang
- Abschlusszeugnisse des entsprechenden Studiums
- Schulabschlusszeugnisse und ggf. sonstige Qualifikationsnachweise sowie Beurteilungen über die bisherigen Tätigkeiten
- letzte Ernennung sowie Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte

Ihre Bewerbung mit den Unterlagen können Sie auch schriftlich auf dem Postweg an die Präsidentin des Landesrechnungshofs Nordrhein-Westfalen, Werdener Straße 5, 40227 Düsseldorf, richten. Bitte achten Sie in diesem Fall darauf, dass Sie keine Originaldokumente einreichen. Eine Bewerbungsmappe ist nicht erforderlich. Bei verfahrenstechnischen Fragen im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung wenden Sie sich bitte an Frau Hainich unter: (0211) 3896-306.

### Allgemeine Hinweise

Das Land Nordrhein-Westfalen und der Landesrechnungshof Nordrhein-Westfalen fördern die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen schwerbehinderter und ihnen gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne von § 2 SGB IX sind erwünscht.

Die Ausschreibung richtet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Einwanderungsgeschichte.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist für den Landesrechnungshof Nordrhein-Westfalen ein wichtiges Anliegen. Unter Berücksichtigung der Anforderungen an die ausgeschriebenen Stellen sind Teilzeitmodelle daher grundsätzlich möglich.

### Hinweis zum Datenschutz

Eine verschlüsselte Übermittlung Ihrer Bewerbung per E-Mail ist derzeit beim Landesrechnungshof Nordrhein-Westfalen nicht möglich. Bei datenschutzrechtlichen Bedenken haben Sie daher die Möglichkeit, sich auch auf dem Postweg zu bewerben.

Es werden nur die persönlichen Daten von Ihnen erhoben, die zur ordnungsgemäßen Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich sind. Ihre Daten werden zudem nur weiterverarbeitet, wenn es zu einer Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses kommt.

Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen (DSG NRW) sowie der unter **Datenschutz – Landesrechnungshof Nordrhein-Westfalen (nrw.de)** abrufbaren Datenschutzerklärung des Landesrechnungshofs Nordrhein-Westfalen.

Bei weiteren Fragen erreichen Sie die Datenschutzbeauftragte des Landesrechnungshofs Nordrhein-Westfalen per E-Mail unter **Beauftragte.Datenschutz@lrh.nrw.de** oder über die Adresse: Landesrechnungshof Nordrhein-Westfalen, Behördliche Datenschutzbeauftragte, Werdener Str. 5, 40227 Düsseldorf, sowie telefonisch unter (0211) 3896-0.